

FACHSERIE **M**

PREISE

LÖHNE

WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 4

Preise und Preisindizes

für die Land- und Forstwirtschaft

November 1974



Bestellnummer: 310400 – 740211

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Januar 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 32,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Indizes	
1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	6
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen....	8
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	8
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ..	10

Preise

1. Erzeugerpreise	14
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ...	16
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni) FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebene Jahres läuft
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indizes der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) stieg nach vorläufigem Berechnungsergebnis von Oktober bis November 1974 um 2,2 %. Mit einem Stand von 118,9 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) unterschritt er das vergleichbare Vorjahresniveau um 3,1 % (- 3,7 % im September, - 4,4 % im Oktober 1974). Von Oktober bis November 1974 kam es vor allem bei Heu und Stroh (+ 14,7 %), Eiern (+ 4,3 %), Obst (+ 4,2 %), Schlachtvieh (+ 2,7 %), Speisekartoffeln (+ 2,3 %), Getreide (+ 2,3 %) sowie bei Milch (+ 2,0 %) zu stärkeren Preiserhöhungen. Zurückgegangen sind die Erzeugerpreise dagegen insbesondere bei Hopfen (- 13,6 %) und bei Raps (- 1,3 %). Einen deutlich niedrigeren Preisstand als vor Jahresfrist - z.T. trotz spürbarer Verteuerungen gegenüber dem Vormonat - wiesen im November 1974 Kartoffeln (- 44,5 %), Eier (- 25,6 %), Schlachtvieh (- 6,6 %) sowie Gemüse (- 4,7 %) auf. Der Preis für Hopfen lag nach der starken Verbilligung von Oktober bis November immer noch weit höher (+ 12,6 %) als im entsprechenden Vorjahresmonat. Sehr viel teurer verkauft als im November 1973 wurden auch Heu und Stroh (+ 33,6 %), Obst (+ 11,8 %), Getreide (+ 11,4 %) und Milch (+ 7,3 %).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft erhöhte sich der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) im November 1974 gegenüber dem Vormonat um 1,0 % auf 147,8 (Wj. 1962/63 = 100) und übertraf damit das Ergebnis vom letzten Jahr um 9,6 %. In den Monaten September und Oktober 1974 hatte der Abstand zum entsprechenden Vorjahresmonat + 6,3 bzw. + 8,8 % betragen. Überdurchschnittliche Verteuerungen von Oktober bis November 1974 verzeichneten Futtermittel (+ 2,0 %), Nutz- und Zuchtvieh (+ 1,3 %) sowie die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 1,3 %). Im Vergleich zum November 1973 mußten von der Landwirtschaft bei Handelsdünger (+ 24,4 %), der Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 19,1 %), Brenn- und Treibstoffen (+ 12,3 %) sowie bei der Neuanschaffung größerer Maschinen (+ 11,7 %) kräftig gestiegene Preise in Kauf genommen werden. Billiger als vor einem Jahr stellte sich dagegen der Einkauf von Nutz- und Zuchtvieh (- 5,4 %) sowie von Saatgut (- 0,3 %).

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) ist von September bis Oktober 1974 um 1,3 % auf 118,2 (Swj. 1962 = 100) zurückgegangen, lag damit aber noch um 10,4 % über dem vergleichbaren Vorjahresstand (Abstand im August + 15,9 %, im September + 15,1 %). Von September bis Oktober 1974 verbilligte sich Stammholz um 2,0 % (darunter Eiche B - 7,7 %), während Grubenholz (+ 2,3 %), Brennholz (+ 2,3 %) sowie Faserholz (+ 1,5 %) teurer wurden. Gegenüber dem Vergleichsniveau des Vorjahres waren alle nachgewiesenen Rohholzarten im Preis deutlich erhöht. Der binnen Jahresfrist stärkste Preisanstieg errechnete sich für Nadelbrennholz (+ 36,9 %), Kieferngrubenholz (+ 33,5 %), Rotbuchenstammholz A (+ 21,4 %) sowie für Faserholz aus Fichte/Tanne (+ 20,5 %).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) lag im November 1974 mit einem Stand von 107,8 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) um 9,4 % höher als im Vormonat und um 7,8 % höher als im entsprechenden Vorjahresmonat. Von Oktober bis November 1974 zogen insbesondere Treibrosen (+ 20,2 %) und Treibnelken (+ 9,1 %) kräftig im Preis an.

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindices und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indizes

**1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsausgleich**

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- ¹⁾ schnitt 1973/74	1973					1974		Veränderung Nov. 1974 gegenüber Nov. 1973 Okt. 1974 in Prozent	
			Nov.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Nov.	Okt.		
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	118,8	122,7	111,5	115,9	116,3p	118,9p	- 3,1	+ 2,2		
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	117,4	121,9	105,6	110,6	110,7	113,3	- 7,1	+ 2,3		
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	120,3	125,0	113,2	117,9	117,9p	120,7p	- 3,4	+ 2,4		
Pflanzliche Produkte	250,18	99,6	97,4	89,6	90,6	92,2	93,8	- 3,7	+ 1,7		
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	99,9	99,3	89,8	91,3	91,0	92,9	- 6,4	+ 2,1		
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	87,5	86,6	89,0	90,0	94,3	96,5	+ 11,4	+ 2,3		
Roggen	17,83	89,7	89,1	92,7	93,5	97,1	99,7	+ 11,9	+ 2,7		
Weizen	49,31	87,1	86,1	86,4	87,4	92,4	94,5	+ 9,8	+ 2,3		
Futtergerste	0,13	88,4	88,2	89,8	91,7	96,9	99,9	+ 13,3	+ 3,1		
Braugerste	19,57	85,9	85,3	91,6	93,0	96,1	98,3	+ 15,2	+ 2,3		
Futterhafer	0,35	102,3	99,5	103,3	104,2	109,0	112,0	+ 12,6	+ 2,8		
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-		
Saatgut	10,91	111,4	104,6	121,6	121,6	104,3	105,6	+ 1,0	+ 1,2		
Hackfrüchte	75,93	111,4	111,8	83,5	85,7	82,4	83,2	- 25,6	+ 1,0		
Speisekartoffeln	40,74	126,4	127,3	74,5	75,8	69,1	70,7	- 44,5	+ 2,3		
Zuckerrüben	33,81	93,3	93,3	.	96,6	96,6	96,6	+ 3,5	-		
Ölpflanzen	2,47	104,6	106,5	117,1	115,8	116,1	114,6	+ 7,6	- 1,3		
Heu und Stroh	3,03	125,9	123,9	136,5	138,2	144,3	165,5	+ 33,6	+ 14,7		
Heu	2,16	134,4	133,5	148,6	149,6	155,7	181,5	+ 36,0	+ 16,6		
Stroh	0,87	104,9	100,2	106,6	110,0	116,2	125,9	+ 25,6	+ 8,3		
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	99,0	92,5	89,0	88,9	95,4	96,3	+ 4,1	+ 0,9		
Genußmittelpflanzen	9,83	69,0	59,0	56,5	64,4	67,2	62,4	+ 5,8	- 7,1		
Tabak	2,21	141,5	141,5	.	.	.	.	-	-
Hopfen	7,62	48,0	35,0	.	42,0	45,6	39,4	+ 12,6	- 13,6		
Obst	25,97	114,5	104,1	104,8	101,9	111,7	116,4	+ 11,8	+ 4,2		
Gemüse	18,40	105,7	100,9	87,9	87,3	96,7	96,2	- 4,7	- 0,5		
Weinmost	16,23	84,8	84,8	.	.	...	...	-	-
Tierische Produkte	749,82	125,2	131,2	118,8	124,3	124,3p	127,3p	- 3,0	+ 2,4		
Schlachtvieh insgesamt	390,84	128,6	135,1	117,3	123,6	122,9	126,2	- 6,6	+ 2,7		
Groß-Schlachtvieh	381,49	129,4	136,1	118,2	124,6	123,9	127,2	- 6,5	+ 2,7		
Ochsen	5,63	143,0	146,3	143,5	146,7	149,2	148,5	+ 1,5	- 0,5		
Bullen	63,25	143,9	145,9	149,1	153,0	153,2	154,2	+ 5,7	+ 0,7		
Kühe	45,93	142,8	134,6	150,8	148,6	142,6	160,9	+ 19,5	+ 12,8		
Färsen	32,38	135,0	132,5	136,6	138,0	136,1	136,6	+ 3,1	+ 0,4		
Kälber	22,90	136,4	139,8	130,0	131,2	130,3	132,2	- 5,4	+ 1,5		
Schweine	209,49	120,1	133,4	96,8	107,3	107,5	109,0	- 18,3	+ 1,4		
Schafvieh	1,91	135,4	132,5	130,0	135,9	141,6	141,8	+ 7,0	+ 0,1		
Schlachtgeflügel	9,35	93,8	95,9	81,3	82,4	84,8	85,7	- 10,6	+ 1,1		
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	142,8	138,7	132,6	131,0	128,7	130,3	- 6,1	+ 1,2		
Milch 3)	266,46	122,8	125,2	127,7	130,4	131,8p	134,4p	+ 7,3	+ 2,0		
Eier	46,89	95,5	126,6	68,1	90,2	90,3	94,2	- 25,6	+ 4,3		
Wolle	0,61	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	-	-		

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalisierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1973/74	1973				1974		Veränderung Nov. 1974 gegenüber Nov. 1973 Okt. 1974 in Prozent		
			Nov.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Nov. 1973	Okt. 1974		
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	128,3	132,6	120,5	125,2	125,6p	128,5p	- 3,1	+ 2,3		
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	226,8	131,6	114,1	119,5	119,6	122,4	- 7,0	+ 2,3		
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	129,9	135,1	122,3	127,4	127,3p	130,3p	- 3,6	+ 2,4		
Pflanzliche Produkte	250,18	107,8	105,3	96,9	98,0	99,8	101,5	- 3,6	+ 1,7		
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	107,9	107,2	97,0	98,6	98,3	100,3	- 6,4	+ 2,0		
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	94,5	93,6	96,1	97,2	101,8	104,2	+ 11,3	+ 2,4		
Roggen	17,83	96,9	96,3	100,1	101,0	104,9	107,7	+ 11,8	+ 2,7		
Weizen	49,31	94,1	93,0	93,3	94,4	99,8	102,0	+ 9,7	+ 2,2		
Futtergerste	0,13	95,3	95,3	97,0	99,1	104,7	107,8	+ 13,1	+ 3,0		
Braugerste	19,57	92,1	92,1	98,9	100,5	103,8	106,2	+ 15,3	+ 2,3		
Futterhafer	0,35	107,4	107,4	111,5	112,5	117,7	121,0	+ 12,7	+ 2,8		
Hülsenfrüchte	0,22	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-		
Saatgut	10,91	120,3	113,0	131,3	131,3	112,6	114,0	+ 0,9	+ 1,2		
Hackfrüchte	75,93	120,2	120,8	90,2	92,5	89,0	89,8	- 25,7	+ 0,9		
Speisekartoffeln	40,74	136,5	137,5	80,5	81,9	74,7	76,3	- 44,5	+ 2,1		
Zuckerrüben	33,81	100,7	100,7	.	104,3	104,3	104,3	+ 3,6	-		
Ölpflanzen	2,47	112,9	115,0	126,5	125,0	125,4	123,7	+ 7,6	- 1,4		
Heu und Stroh	3,03	136,0	133,8	147,5	149,3	155,9	178,7	+ 33,6	+ 14,6		
Heu	2,16	145,1	144,2	160,5	161,6	168,1	195,9	+ 35,9	+ 16,5		
Stroh	0,87	113,4	108,1	115,1	118,8	125,5	136,0	+ 25,8	+ 8,4		
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	107,6	100,5	96,8	96,6	103,6	104,6	+ 4,1	+ 1,0		
Genußmittelpflanzen	9,83	74,6	63,7	61,0	69,6	72,6	67,4	+ 5,8	- 7,2		
Tabak	2,21	152,8	152,8	.	.	.	.	.	.
Hopfen	7,62	51,9	37,8	.	45,4	49,3	42,6	+ 12,7	- 13,6		
Obst	25,97	123,7	112,4	113,2	110,0	120,6	125,7	+ 11,8	+ 4,2		
Gemüse	18,40	114,2	109,0	95,0	94,3	104,4	103,9	- 4,7	- 0,5		
Weinmost	16,23	94,2	94,2	.	.	...	...	-	-
Tierische Produkte	749,82	135,2	141,7	128,3	134,3	134,3p	137,5p	- 3,0	+ 2,4		
Schlachtvieh insgesamt	390,84	138,9	145,9	126,7	133,5	132,8	136,3	- 6,6	+ 2,6		
Groß-Schlachtvieh	381,49	139,8	146,9	127,7	134,6	133,8	137,4	- 6,5	+ 2,7		
Ochsen	5,63	154,4	158,0	155,0	158,5	161,2	160,3	+ 1,5	- 0,6		
Bullen	63,25	155,4	157,6	161,0	165,3	165,4	166,5	+ 5,6	+ 0,7		
Kühe	45,93	154,2	145,3	162,8	160,4	154,0	173,7	+ 19,5	+ 12,8		
Färsen	32,38	145,8	143,0	147,5	149,0	147,0	147,5	+ 3,1	+ 0,3		
Kälber	22,90	147,3	151,0	140,3	141,7	140,7	142,8	- 5,4	+ 1,5		
Schweine	209,49	129,7	144,0	104,6	115,9	116,1	117,7	- 18,3	+ 1,4		
Schafvieh	1,91	146,2	143,1	140,4	146,8	153,0	153,2	+ 7,1	+ 0,1		
Schlachtgeflügel	9,35	101,2	102,6	87,8	88,9	91,5	92,5	- 10,7	+ 1,1		
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	154,1	149,8	143,3	141,5	139,0	140,7	- 6,1	+ 1,2		
Milch 3)	266,46	132,6	135,3	137,9	40,8	142,3p	145,2p	+ 7,3	+ 2,0		
Eier	46,89	103,1	136,6	73,6	97,4	97,6	101,8	- 25,5	+ 4,3		
Wolle	0,61	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	-	-		

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittel Pflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost.- 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100

a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ. 1973/74	1973 Nov.	Sept.	1974		Veränderung Nov. 1974 gegenüber Nov. 1973 Okt. 1974 in Prozent	
					Okt.	Nov.	Nov. 1973	Okt. 1974
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	87,5	100,0	75,8	98,5	107,8	+ 7,8	+ 9,4
Schnittblumen	89,11	84,9	98,8	72,2	96,9	106,9	+ 8,2	+ 10,3
Treibrosen	15,16	98,8	124,2	72,8	101,1	121,5	- 2,2	+ 20,2
Freilandrosen	0,80	92,3	-	102,4	142,7	-	-	-
Treibtulpen	13,16	75,5	-	-	-	-	-	-
Treibnelken	45,38	79,4	95,7	71,6	101,9	111,2	+ 16,2	+ 9,1
Chrysanthemen	6,63	95,3	93,5	83,2	97,5	103,5	+ 10,7	+ 6,2
Asparagus sprengeri	7,98	96,0	91,8	91,3	94,6	96,2	+ 4,8	+ 1,7
Topfpflanzen	10,89	108,3	109,5	104,8	111,3	114,9	+ 4,9	+ 3,2
Hortensien	1,17	142,3	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	117,1	122,3	116,0	121,8	124,2	+ 1,6	+ 2,0
Azaleen	4,50	94,7	98,2	-	97,7	103,4	+ 5,3	+ 5,8
Ficus decora	1,88	104,3	102,0	107,5	107,1	107,1	+ 5,0	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100

a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten 1) Privat- insges. 1) forsten 2)		1973 Okt.	Staatsforsten			Veränderung Okt. 1974 gegenüber Okt. 1973 Sept. 1974 in Prozent		
		Durchschnitt 3)			Aug.	1974 Sept.	Okt.	Okt. 1973	Sept. 1974	
		Forstwirtschaftsjahr 1973	1974							
Rohholz insgesamt	1 000	104,7	108,6	121,0	107,1	120,5	119,7	118,2	+ 10,4	- 1,3
Stammholz	802,29	106,0	110,1	123,2	108,9	122,1	121,1	118,7	+ 9,0	- 2,0
Eiche B	69,10	133,1	129,5	194,3	151,1	184,7	178,0	164,3	+ 8,7	- 7,7
Rotbuche A	4,32	101,9	97,8	119,9	103,8	119,2	119,2	126,0	+ 21,4	+ 5,7
Rotbuche B	87,12	106,2	118,5	116,3	101,7	115,6	115,8	115,7	+ 13,8	- 0,1
Fichte/Tanne B	519,22	104,8	111,3	117,0	107,8	118,6	117,6	116,3	+ 7,9	- 1,1
Kiefer B	122,53	97,8	94,2	114,1	94,8	106,1	107,6	105,0	+ 10,8	- 2,4
Grubenholz	40,48	84,5	86,6	95,7	80,7	100,7	98,9	101,2	+ 25,4	+ 2,3
Fichte/Tanne	22,05	85,0	88,9	96,8	82,9	99,6	95,5	98,5	+ 18,8	+ 3,1
Kiefer	18,43	83,6	83,2	94,4	78,2	101,9	103,0	104,4	+ 33,5	+ 1,4
Faserholz	88,23	97,0	102,0	107,4	94,6	110,1	109,4	111,0	+ 17,3	+ 1,5
Rotbuche	24,47	146,3	167,4	148,8	131,6	147,7	146,3	147,8	+ 12,3	+ 1,0
Fichte/Tanne	63,76	82,2	86,8	91,5	80,4	95,7	95,3	96,9	+ 20,5	+ 1,7
Brennholz	69,00	112,6	114,5	128,4	118,3	127,5	128,5	131,4	+ 11,1	+ 2,3
Laubbrennholz	55,88	109,9	109,3	129,7	121,0	127,2	126,5	127,9	+ 5,7	+ 1,1
Nadelbrennholz	13,12	119,2	124,9	123,0	106,7	128,9	137,1	146,1	+ 36,9	+ 6,6

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973 Okt.	1974				Veränderung Okt. 1974 gegenüber Okt. 1973 Sept. 1974 in Prozent	
			Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Okt. 1973	Sept. 1974
Nadelholz	113,9	120,8	131,7	131,1	129,5	128,0	+ 6,0	- 1,2
Laubholz	119,8	125,7	143,3	143,3	142,7	141,2	+ 12,3	- 1,1

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsungleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt Wj. 1973/74	1973			1974			Veränderung Nov. 1974 gegenüber Nov. 1973 Okt. 1974 in Prozent	
			Nov.	Sept.	1974 Okt.	Nov.	Nov.	Okt. 1974		
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	94,4	108,0	81,9	106,4	116,4		+ 7,8	+ 9,4	
Schnittblumen	89,11	91,7	106,7	78,0	104,7	115,5		+ 8,2	+ 10,3	
Treibrosen	15,16	106,7	134,1	78,6	109,2	131,2		- 2,2	+ 20,1	
Freilandrosen	0,80	99,7	-	110,6	154,1	-		-	-	
Treibtulpen	13,16	81,6	-	-	-	-		-	-	
Treibnelken	45,38	85,7	103,4	77,3	110,1	120,1		+ 16,2	+ 9,1	
Chrysanthemen	6,63	102,9	101,0	89,9	105,3	111,8		+ 10,7	+ 6,2	
Asparagus sprengeri	7,98	103,7	99,1	98,6	102,2	103,9		+ 4,8	+ 1,7	
Topfpflanzen	10,89	117,0	118,3	113,2	120,2	124,1		+ 4,9	+ 3,2	
Hortensien	1,17	153,7	-	-	-	-		-	-	
Cyclamen	3,34	126,5	132,1	125,3	131,5	134,1		+ 1,5	+ 2,0	
Azaleen	4,50	102,3	106,1	-	105,5	111,7		+ 5,3	+ 5,9	
Ficus decora	1,88	112,6	110,2	116,1	115,7	115,7		+ 5,0	-	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63,

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1)		Privatforsten 2)		Staatsforsten			Veränderung Okt. 1974 gegenüber Okt. 1973 Sept. 1974 in Prozent		
		Durchschnitt 3)				1973	1974	1974	Okt.	Okt. 1973	Sept. 1974
		Forstwirtschaftsjahr		1973	1974	Okt.	Aug.	Sept.			
Rohholz insgesamt	1 000	107,8	111,9	124,6	110,3	124,1	123,3	121,7	+ 10,3	- 1,3	
Stammholz	802,29	109,2	113,4	126,9	112,2	125,8	124,7	122,3	+ 9,0	- 1,9	
Eiche B	69,10	137,1	133,4	200,1	155,6	190,2	183,3	169,2	+ 8,7	- 7,7	
Rotbuche A	4,32	105,0	100,7	123,5	106,9	122,8	122,8	129,8	+ 21,4	+ 5,7	
Rotbuche B	87,12	109,4	122,1	119,8	104,8	119,1	119,3	119,2	+ 13,7	- 0,1	
Fichte/Tanne B	519,22	107,9	114,6	120,5	111,0	122,2	121,1	119,8	+ 7,9	- 1,1	
Kiefer B	122,53	100,7	97,0	117,5	97,6	109,3	110,8	108,2	+ 10,9	- 2,3	
Grubenholz	40,48	87,0	89,2	98,6	83,1	103,7	101,9	104,2	+ 25,4	+ 2,3	
Fichte/Tanne	22,05	87,6	91,6	99,7	85,4	102,6	98,4	101,5	+ 18,9	+ 3,2	
Kiefer	18,43	86,1	85,7	97,2	80,5	105,0	106,1	107,5	+ 33,5	+ 1,3	
Faserholz	88,23	99,9	105,1	110,6	97,4	113,4	112,7	114,3	+ 17,4	+ 1,4	
Rotbuche	24,47	150,7	172,4	153,3	135,5	152,1	150,7	152,2	+ 12,3	+ 1,0	
Fichte/Tanne	63,76	84,7	89,4	94,2	82,8	98,6	98,2	99,8	+ 20,5	+ 1,7	
Brennholz	69,00	116,0	117,9	132,3	121,8	131,3	132,4	135,3	+ 11,1	+ 2,2	
Laubbrennholz	55,88	113,2	112,6	133,6	124,6	131,0	130,3	131,7	+ 5,7	+ 1,1	
Nadelbrennholz	13,12	122,0	128,6	126,7	109,9	132,8	141,2	150,5	+ 36,9	+ 6,6	

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973			1974			Veränderung Okt. 1974 gegenüber Okt. 1973 Sept. 1974 in Prozent	
		Okt.	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Okt. 1973	Sept. 1974	
Nadelholz	126,4	134,1	146,2	145,5	143,7	142,1	+ 6,0	- 1,1	
Laubholz	133,0	139,5	159,1	159,1	158,4	156,7	+ 12,3	- 1,1	

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973	1974		VERAENDERUNG NOV. 1974 GEGENUEBER NOV. OKT 1973 1974 IN PROZENT
		1974 WJD	NOV.	OKT.	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	139,8	134,9	146,3	147,8 + 9,6 + 1,0
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	154,0	148,6 ^r	161,1	162,8 + 9,6 + 1,1
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	136,3	130,6 ^r	141,1	142,9 + 9,4 + 1,3
HANDELSDUENGER	108,23	115,3	108,4	133,7	134,9 +24,4 + 0,9
EINNAEHRSTOFFDUENGER	88,96	115,4	109,3	132,3	133,5 +22,1 + 0,9
KALKAMMONSALPETER	38,34	105,6	97,6	116,0	117,3 +20,2 + 1,1
THOMASPHOSPHAT	27,21	122,5	115,5	149,0	149,9 +29,8 + 0,6
KALIOUENGESALZ	21,71	119,8	117,8	135,6	136,9 +16,2 + 1,0
BRANNTKALK	1,70	169,4	163,5	189,7	191,0 +16,8 + 0,7
MEHRNAEHRSTOFFDUENGER	19,27	114,4	104,3	140,2	141,8 +36,0 + 1,1
NPK-DUENGER	12,89	109,0	99,8	130,1	131,3 +31,6 + 0,9
PK- DUENGER	5,20	125,7	114,0	161,9	164,4 +44,2 + 1,5
NP- DUENGER	1,18	124,2	111,1	154,8	156,5 +40,9 + 1,1
FUTTERMittel	280,25	130,1	122,8	125,1	127,6 + 3,9 + 2,0
FUTTERGETREIDE	12,89	92,9	88,6	98,2	101,4 +14,4 + 3,3
FUTTERGERSTE	9,50	92,1	87,8	95,4	98,7 +12,4 + 3,5
FUTTERMAIS	3,39	95,2	90,9	106,1	109,1 +20,0 + 2,8
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	105,4	98,1	110,8	113,6 +15,8 + 2,5
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	163,6	141,7	133,8	133,5 - 5,8 - 0,2
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	188,3	183,6	187,3	191,9 + 4,5 + 2,5
FISCHMEHL	8,82	211,7	193,3	146,0	145,1 -24,9 - 0,6
MAGERMILCH	29,18	181,2	180,7	199,8	206,1 +14,1 + 3,2
MISCHFUTTERMittel	175,07	116,2	110,6	114,0	116,7 + 5,5 + 2,4
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	119,9	112,9	116,1	118,3 + 4,8 + 1,9
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	113,3	105,3	109,0	111,3 + 5,7 + 2,1
LEGEMEHL	75,32	119,1	113,7	116,9	120,1 + 5,6 + 2,7
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	103,7	99,7	102,5	103,7 + 4,0 + 1,2
BIERTREBER	10,18	102,2	101,9	103,8	104,8 + 2,8 + 1,0
TAPIOKAMEHL	3,39	95,9	93,2	98,5	100,2 + 7,5 + 1,7
SAATGUT	20,49	129,3	118,6	117,4	118,2 - 0,3 + 0,7
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	101,9	102,7	109,3	109,3 + 6,4 -
HACKFRUECHTE	12,17	146,2	130,3	121,8	123,2 - 5,4 + 1,1
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	6,53	150,4	133,1	119,0	120,4 - 9,5 + 1,2
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	138,3	122,6	117,3	119,1 - 2,9 + 1,5
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	141,9	136,5	141,9	141,9 + 4,0 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	161,1	147,5	161,1	161,1 + 9,2 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	119,7	94,7	119,5	119,5 +26,2 -
ROTKLEE	0,69	95,0	91,5	95,0	95,0 + 3,8 -
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	147,0	98,2	146,7	146,7 +49,4 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	141,2	137,6	128,5	130,2 - 5,4 + 1,3
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	140,0	137,1	138,5	142,6 + 4,0 + 3,0
SCHWEINE (FERKEL)	23,89	142,4	137,6	104,2	100,9 -26,7 - 3,2
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	163,7	157,1	169,8	167,2 + 6,4 - 1,5
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	94,4	94,2	101,2	101,2 + 7,4 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	113,2	119,2	119,2	- -
FUNGIZIDE	2,99	97,7	97,3	117,0	117,0 +20,2 -
INSEKTIZIDE	3,87	99,7	99,6	101,2	101,2 + 1,6 -
HERBIZIDE	2,04	79,5	79,3	81,5	81,5 + 2,8 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	134,1	130,4 ^r	145,6	146,4 +12,3 + 0,5
KOHLE	4,41	155,9	163,2	185,2	186,8 +14,5 + 0,9
STEINKOHLE	1,70	154,9	151,2	182,6	184,5 +22,0 + 1,0
BRAUNKOHLBRIKETS	2,71	172,8	170,8	186,8	188,3 +10,2 + 0,8
TREIBSTOFFE	21,17	139,0	133,1 ^r	143,4	143,3 - 7,7 - 0,1
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	145,8	141,0 ^r	150,3	150,1 - 6,5 - 0,1
BENZIN	6,78	124,7	116,2	128,9	128,9 +10,9 -
SCHMIEROLE UND -FETTE	10,38	128,7	125,5	141,3	141,5 +12,7 + 0,1
ELEKTRISCHER STROM	25,11	126,6	124,4	142,2 ^r	143,9 +15,7 + 1,2

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973	1973	1974	VERAENDERUNG	
		1974	NOV.	NOV.	NOV. 1973	NOV. 1974
		WJD	NOV.	NOV.	IN PROZENT	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	152,6	147,3	159,9	161,6	+ 9,7 + 1,1
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	168,1	162,2 ^r	176,1	178,0	+ 9,7 + 1,1
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	148,0	141,8	153,4	155,4	+ 9,6 + 1,3
HANDELSDUENGER	108,23	127,9	120,3	148,4	149,8	+24,5 + 0,9
EINNAEHRSTOFFDUENGER	88,96	128,1	121,3	146,9	148,2	+22,2 + 0,9
KALKAMMONIUMSALPETER	38,34	117,2	108,3	128,8	130,2	+20,2 + 1,1
THOMASPHOSPHAT	27,21	135,9	128,3	165,4	166,4	+29,7 + 0,6
KALI-DUENGESALZ	21,71	133,0	130,8	150,5	152,0	+16,2 + 1,0
BRANNTKALK	1,70	188,0	181,4	210,6	212,0	+16,9 + 0,7
MEHRNAEHRSTOFFDUENGER	19,27	127,0	115,8	155,7	157,4	+35,9 + 1,1
NPK-DUENGER	12,89	121,0	110,8	144,5	145,8	+31,6 + 0,9
PK- DUENGER	5,20	139,5	126,5	179,7	182,5	+44,3 + 1,6
NP- DUENGER	1,18	137,8	123,3	171,8	173,7	+40,9 + 1,1
FUTTERMITTEL	280,25	137,3	129,6	132,1	134,8	+ 4,0 + 2,0
FUTTERGETREIDE	12,89	98,0	93,5	103,6	107,1	+14,5 + 3,4
FUTTERGERSTE	9,50	97,1	92,7	100,6	104,2	+12,4 + 3,6
FUTTERMAIS	3,39	100,5	95,9	112,0	115,1	+20,0 + 2,8
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	111,2	103,5	116,9	119,8	+15,7 + 2,5
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	172,6	149,5	141,1	140,9	- 5,8 - 0,1
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	198,6	193,7	197,6	202,5	+ 4,5 + 2,5
FISCHMEHL	8,82	223,4	203,9	154,0	153,0	-25,0 - 0,6
MAGERMILCH	29,18	191,1	190,6	210,8	217,5	+14,1 + 3,2
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	122,6	116,7	120,3	123,1	+ 5,5 + 2,3
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	126,5	119,1	122,5	124,8	+ 4,8 + 1,9
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	116,4	111,1	115,0	117,5	+ 5,8 + 2,2
LEGEMEHL	75,32	125,6	119,9	123,3	126,7	+ 5,7 + 2,8
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	107,5	106,5	109,5	110,7	+ 3,9 + 1,1
BIERTREBER	10,18	107,9	107,5	109,6	110,6	+ 2,9 + 0,9
TAPIOKAMEHL	3,39	106,5	103,4	109,3	111,2	+ 7,5 + 1,7
SAATGUT	20,49	136,4	125,1	123,8	124,7	- 0,3 + 0,7
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	107,5	108,4	115,3	115,3	+ 6,4 -
HACKFRUECHTE	12,17	154,2	137,4	128,5	130,0	- 5,4 + 1,2
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	6,53	158,7	140,4	125,5	127,0	- 9,5 + 1,2
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	146,0	129,3	123,7	125,7	- 2,8 + 1,6
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	149,7	144,0	149,7	149,7	+ 4,0 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	170,0	155,6	170,0	170,0	+ 9,3 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	126,2	99,9	126,0	126,0	+26,1 -
ROTKLEE	0,69	100,3	96,5	100,2	100,2	+ 3,8 -
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	155,1	103,6	154,8	154,8	+49,4 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,53	148,9	145,2	135,7	137,5	- 5,3 + 1,3
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	147,7	144,6	146,2	150,5	+ 4,1 + 2,9
SCHWEINE (FERKEL)	23,89	150,2	145,2	109,9	106,5	-26,7 - 3,1
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	172,7	165,8	179,2	176,5	+ 6,5 - 1,5
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	104,8	104,6	112,3	112,3	+ 7,4 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	132,3	132,3	132,3	132,3	- -
FUNGIZIDE	2,99	108,5	108,0	129,8	129,8	+20,2 -
INSEKTIZIDE	3,87	110,8	110,6	112,3	112,3	+ 1,5 -
HERBIZIDE	2,04	88,2	88,0	90,4	90,4	+ 2,7 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	98,1	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	154,2	150,1	166,9	167,8	+11,8 + 0,5
KOEHLE	4,41	184,2	181,3	205,5	207,4	+14,4 + 0,9
STEINKOEHLE	1,70	172,0	167,9	202,6	204,8	+22,0 + 1,1
BRAUNKOEHLENBRIKETS	2,71	191,8	189,7	207,3	209,0	+10,2 + 0,8
TREIBSTOFFE	21,17	169,6	163,0 ^r	174,4	174,3	+ 6,9 - 0,1
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	184,3	179,0 ^r	189,2	189,0	+ 5,6 + 0,1
BENZIN	6,78	138,4	129,0	143,1	143,1	+10,9 -
SCHMIEROELE UND -FETTE	10,38	142,9	139,4	156,9	157,1	+12,7 + 0,1
ELEKTRISCHER STROM	25,11	140,6	138,1	157,8 ^r	159,7	+15,6 + 1,2

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHELFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973	1973	1974	VERAENDERUNG NOV. 1974 GEGENUEBER NOV. OKT 1973 1974 IN PROZENT	
		1974	NOV.	OKT.	NOV.	NOV. OKT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	136,3	134,1	145,4	146,4	+ 9,2 + 0,7
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	166,5	163,9	175,0	175,0	+ 6,8 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	163,5	157,6	185,2	187,7	+19,1 + 1,3
REPARATUREN	61,07	184,5	179,6	204,5	207,3	+15,4 + 1,4
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	182,4	178,0	202,4	204,4	+14,8 + 1,0
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER						
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	205,4	199,9	225,6	227,8	+14,0 + 1,0
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	179,7	175,3	198,2	201,0	+14,7 + 1,4
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHEN EINRICHTUNGEN	24,43	185,9	180,6	206,5	210,2	+16,4 + 1,8
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	164,2	160,4	179,0	181,8	+13,3 + 1,6
WARTUNG	24,43	125,2	119,2	143,0	143,1	+20,1 + 0,1
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	149,0	139,7	182,4	186,2	+33,3 + 2,1
BINDEGARN	10,12	121,9	107,8	169,9	176,5	+63,7 + 3,9
HANDHACKE	3,49	154,5	149,7	173,6	175,2	+17,0 + 0,9
DUNGGABEL	3,49	201,2	193,6	227,7	230,3	+19,0 + 1,1
MAEHMESSERKLINGE	3,48	158,6	155,0	175,7	177,3	+14,4 + 0,9
DRAHTSTIFTE	0,70	171,6	164,5	206,5	208,5	+26,7 + 1,0
TRETBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	130,3	124,1	154,0	154,9	+24,8 + 0,6
STACHELDRAHT	0,70	163,8	152,5	219,9	223,7	+46,7 + 1,7
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	171,3	165,6	188,8	189,4	+14,4 + 0,3
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	151,6	149,4	163,8	164,6p	+10,2 + 0,5
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	167,9	165,2	176,9	176,9p	+ 7,1 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	144,4	142,5	158,1	159,2	+11,7 + 0,7
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	137,6	135,5	147,4	149,2	+10,1 + 1,2
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	4,75	151,7	151,4	161,7	161,7	+ 6,8 -
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	148,9	147,0	165,5	166,2	+13,1 + 0,4
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	166,4	162,8	186,2	190,0	+16,7 + 2,0
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	172,4	169,6	191,3	195,1	+15,0 + 2,0
ACKEREGGE	2,99	156,9	152,2	178,3	182,0	+19,6 + 2,1
ZUM SAEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	173,6	167,7	187,6	190,8	+13,8 + 1,7
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	175,5	169,2	190,6	193,4	+14,3 + 1,5
DRILLMASCHINE	2,10	167,3	164,5	181,6	185,6	+12,8 + 2,2
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	143,0	139,0	157,8	157,4	+13,2 - 0,3
STALLDUNGSTREUER	8,48	140,5	137,5	154,3	153,6	+11,7 - 0,5
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	162,6	150,7	181,9	181,9	+20,7 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	135,1	132,1	149,5	149,5	+13,2 -
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	144,6	140,6	158,8	158,8	+12,9 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	149,9	149,9	169,9	170,1	+13,5 + 0,1
ANBAUMAEHWERK	2,10	166,6	157,4	188,7	183,0	+16,3 - 3,0
RECHWENDER	8,49	152,1	153,3	174,9	174,9	+14,1 -
FELDHAECKSLER	2,10	138,2	138,1	156,4	156,4	+13,3 -
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPFRODER	1,70	151,8	146,2	160,1	164,2	+12,3 + 2,6
MAEHDRESCHER	13,16	153,5	155,0	175,8	175,8	+13,4 -
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	150,5	148,3	162,0	164,7	+11,1 + 1,7
PICK- UP- PRESSE	5,09	134,6	135,0	152,7	153,0	+13,3 + 0,2
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	153,6	160,6	182,2	182,8	+13,8 + 0,3
SCHROTMUEHLE	1,29	152,5	157,4	178,7	180,3	+14,5 + 0,9
FUTTERDAEMPFER	0,81	164,7	165,0	176,7	176,7	+ 7,1 -
GEBLAESHAECKSLER	1,29	171,4	168,6	198,7	198,7	+17,9 -
SELBSTTAETIGES TRAEKBECKEN	0,41	140,5	136,8	152,4	152,4	+11,4 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	136,1	134,1	146,8	147,0	+ 9,6 + 0,1
FOERDERGEBLAESE	2,10	139,8	133,4	154,5	154,5	+15,8 -
GREIFERAUFGUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	152,2	147,3	165,2	165,2	+12,2 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	139,4	137,1	155,3	155,5	+13,4 + 0,1
ACKERWAGEN	7,19	129,0	128,2	135,3	135,8	+ 5,9 + 0,4
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	128,8	128,9	143,4	146,1	+13,3 + 1,9
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	135,7	135,1	146,8	146,8	+ 8,7 -

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973	1974		VERAENDERUNG NOV. 1974 GEGENUEBER NOV. OKT 1973 1974 IN PROZENT
		1974 MJD	NOV.	OKT.	
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	148,6	146,1	158,5	159,6 + 9,2 + 0,7
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	184,8	181,9	194,3	194,3p+ 6,8 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	181,5	175,0	205,6	208,3 +19,0 + 1,3
REPARATUREN	61,07	204,8	199,4	227,0	230,1 +15,4 + 1,4
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	202,5	197,6	224,7	226,9 +14,8 + 1,0
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	228,0	221,9	250,4	252,8 +13,9 + 1,0
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	199,5	194,6	220,0	223,2 +14,7 + 1,5
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	206,3	200,4	229,2	233,3 +16,4 + 1,8
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	182,3	178,1	198,7	201,8 +13,3 + 1,6
WARTUNG	24,43	139,0	132,3	158,7	158,8 +20,0 + 0,1
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	165,4	155,1	202,5	206,7 +33,3 + 2,1
BINDEGARN	10,12	135,3	119,7	188,6	195,9 +63,7 + 3,9
HANDHACKE	3,49	171,5	166,2	192,7	194,4 +17,0 + 0,9
DUNGGABEL	3,49	223,4	214,9	252,7	255,6 +18,9 + 1,1
MAEHMESSERKLINGE	3,48	176,2	172,1	195,2	197,0 +14,5 + 0,9
DRAHTSTIFTE	0,70	190,5	182,7	229,3	231,5 +26,7 + 1,0
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	144,6	137,8	171,0	172,0 +24,8 + 0,6
STACHELDRAHT	0,70	182,7	169,3	244,2	248,4 +46,7 + 1,7
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	190,2	183,9	209,5	210,2 +14,3 + 0,3
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	168,3	165,9	181,8	182,7p+10,1 + 0,5
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	186,4	183,4	196,3	196,3p+ 7,0 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	160,3	158,2	175,5	176,7 +11,7 + 0,7
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	152,7	150,4	163,7	165,6 +10,1 + 1,2
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	4,75	168,4	168,0	179,5	179,5 + 6,8 -
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	165,3	163,2	183,7	184,5 +13,1 + 0,4
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	184,7	180,7	206,7	210,9 +16,7 + 2,0
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	191,4	188,2	212,3	216,6 +15,1 + 2,0
ACKEREGGE	2,99	174,2	169,0	197,9	202,0 +19,5 + 2,1
ZUM SAEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	192,7	186,1	208,3	211,8 +13,8 + 1,7
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	194,8	187,8	211,6	214,6 +14,3 + 1,4
DRILLMASCHINE	2,10	185,7	182,6	201,6	206,0 +12,8 + 2,2
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	158,7	154,3	175,2	174,7 +13,2 - 0,3
STALLDUNGSTREUER	8,48	155,9	152,6	171,3	170,5 +11,7 - 0,5
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	178,3	167,3	201,9	201,9 +20,7 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	150,0	146,7	166,0	166,0 +13,2 -
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	160,5	156,1	176,3	176,3 +12,9 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	166,4	166,4	188,6	188,8 +13,5 + 0,1
ANBAUMAEHWERK	2,10	184,9	174,7	209,4	203,1 +16,3 - 3,0
RECHWENDER	8,49	168,8	170,2	194,2	194,2 +14,1 -
FELDHAECKSLER	2,10	153,4	153,2	173,7	173,7 +13,4 -
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	168,5	162,2	177,7	182,3 +12,4 + 2,6
MAEHROESCHER	13,16	170,4	172,0	195,1	195,1 +13,4 -
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	167,0	164,6	179,7	182,7 +11,0 + 1,7
PICK- UP- PRESSE	5,09	149,5	149,9	169,4	169,8 +13,3 + 0,2
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	181,6	178,2	202,3	202,9 +13,9 + 0,3
SCHROTMUEHLE	1,29	180,4	174,7	198,4	200,2 +14,6 + 0,9
FUTTERDAEMPFER	0,81	182,8	183,1	196,1	196,1 + 7,1 -
GEBLAESEHAECKSLER	1,29	190,2	187,1	220,6	220,6 +17,9 -
SELBSTTAETIGES TRAENKEBECKEN	0,41	155,9	151,9	169,2	169,2 +11,4 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	151,1	148,8	162,9	163,2 + 9,7 + 0,2
FOERDERGEBLAESE	2,10	155,1	148,1	171,5	171,5 +15,8 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	168,9	163,5	183,3	183,3 +12,1 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	153,6	152,2	172,4	172,6 +13,4 + 0,1
ACKERWAGEN	7,19	142,0	142,3	150,2	150,8 + 6,0 + 0,4
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	143,0	143,1	159,2	162,2 +13,3 + 1,9
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	150,7	150,0	162,9	162,9 + 8,6 -

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Nov.	Okt.	Nov.
Getreide, Durchschnitts-(Standard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	353,2 a)	350,0	380,0	385,0
		Köln	1 000 kg	353,3 a)	357,5	380,0	395,0
		Frankfurt	1 000 kg	360,2 a)	357,5	387,5	407,5
		Stuttgart	1 000 kg	345,0 a)	350,0	380,0	385,0
		München	1 000 kg	355,7	356,5	405,0	410,0
Roggen		Nürnberg	1 000 kg	351,8 a)	352,0	405,0	412,5
Weizen		Hannover	1 000 kg	385,2 a)	377,5	400,0	410,0
		Köln	1 000 kg	384,7 a)	377,5	397,8	405,0
		Frankfurt	1 000 kg	371,6 a)	366,3	398,8	407,5
		Stuttgart	1 000 kg	375,5 a)	360,0	375,0	380,0
		München	1 000 kg	381,5	366,5	410,0	410,0
		Nürnberg	1 000 kg	370,3 a)	364,0	400,0	412,5
Futtergerste		Hannover	1 000 kg	344,8	340,0	390,0	400,0
		Köln	1 000 kg	339,1	337,5	365,0	375,0
		Frankfurt	1 000 kg	324,5 a)	318,8	345,0	367,5
		Stuttgart	1 000 kg	329,1 a)	330,0	355,0	360,0
		München	1 000 kg	322,1	310,0	360,0	360,0
		Nürnberg	1 000 kg	309,8 a)	.	.	382,5
Futterhafer		Hannover	1 000 kg	349,8 a)	342,5	390,0	400,0
		Köln	1 000 kg	342,2 a)	340,0	370,0	375,0
		Frankfurt	1 000 kg	315,5 a)	327,5	360,0	377,5
		Stuttgart	1 000 kg	328,6 a)	335,0	350,0	355,0
		München	1 000 kg	352,4 a)	347,5	370,0	370,0
		Nürnberg	1 000 kg	336,0 a)	332,5	390,0	400,0
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlade- station	Kiel	100 kg	18,70a)	19,73	10,16	9,25
		Hannover	100 kg	21,84a)	17,50	7,94	7,38
		Köln	100 kg	16,92a)	18,25	9,06	9,06
		Frankfurt	100 kg	19,74a) b)	18,73	10,81	11,50
		Karlsruhe	100 kg	19,86	18,00	11,00	11,00
		München	100 kg	16,14a)	14,75	9,07	10,88
		Nürnberg	100 kg	16,31a)	16,34	9,18	10,38
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	100 kg	597,24a)	400,00	545,71	472,86
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Hamburg	100 kg	329,7	322,1	339,5	342,1
		Hannover	100 kg	343,2 a)	338,8	338,3	331,3
		Köln	100 kg	347,4 a)	333,5	347,0	339,2
Ochsen, Klasse A		Frankfurt	100 kg	.	.	.	.
		Mannheim	100 kg	.	.	.	.
		München	100 kg	346,7 a)	338,0	.	.
Bullen, Klasse A		Hamburg	100 kg	356,0	349,5	347,7	355,5
		Hannover	100 kg	362,7	349,6	364,0	369,7
		Köln	100 kg	371,7	361,4	367,4	376,2
		Frankfurt	100 kg	370,3	357,3	378,7	382,7
		Mannheim	100 kg	375,7	361,9	390,8	398,8
		München	100 kg	362,6	352,4	378,7	380,0
Kühe, Klasse B		Hamburg	100 kg	262,1	236,0	244,7	254,3
		Hannover	100 kg	252,8	230,3	241,7	263,5
		Köln	100 kg	273,6	249,3	259,9	258,9
		Frankfurt	100 kg	266,5	240,7	262,6	260,9
		Mannheim	100 kg	270,5	243,9	256,0	259,2
		München	100 kg	285,9	262,1	275,1	276,7
Färsen, Klasse A		Hamburg	100 kg	313,5	281,5	292,9	297,2
		Hannover	100 kg	302,4	281,5	285,7	285,1
		Köln	100 kg	322,3	289,6	299,6	299,7
		Frankfurt	100 kg	322,0	296,1	300,7	303,3
		Mannheim	100 kg	318,7	303,4	316,5	314,2
		München	100 kg	338,3	312,5	322,5	322,1

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Nov.	Okt.	Nov.
noch: Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markttort	Hamburg Hannover Köln	100 kg 100 kg 100 kg	450,9 a) 454,0 a) .	. . .	. . 501,0	. . 496,0
Kälber, Klasse A		Frankfurt Mannheim München	100 kg 100 kg 100 kg	498,8 a) 518,1 511,0	. 516,0 506,1	433,2 488,9 482,0	. 497,4 490,0
Schweine, Klasse c		Hamburg Hannover Köln Frankfurt Mannheim München	100 kg 100 kg 100 kg 100 kg 100 kg 100 kg	303,5 317,5 331,6 a) 325,7 339,2 309,3	322,9 339,1 347,5 351,0 367,6 328,4	258,6 274,7 283,4 292,7 299,8 263,4	261,6 275,6 291,8 291,3 303,6 268,5
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg Köln Frankfurt	100 kg 100 kg 100 kg	297,6 . 337,5 a)	277,1 . 370,0	286,1 387,7 .	294,3 388,1 .
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	100 kg	42,66	44,21	46,52p	47,44p ^{b)}
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH. Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	13,54 13,75 14,20 13,50 14,44	18,72 18,72 17,88 17,50 18,83	12,85 13,16 13,17 12,75 14,08	13,88 13,66 15,01 13,75 14,60
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH. Hamburg Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	15,85 15,35 15,55 15,90 16,94 16,18	20,68 20,67 20,79 19,67 21,00 21,34	14,99 14,80 14,88 15,00 16,63 15,70	15,49 15,42 15,54 16,42 17,25 16,15
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,29	1,81	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,43	1,82	1,13	1,12
rote		Hessen	1 kg	2,25	1,88	1,50	1,60
rote		BaWü.	1 kg	2,83	2,31	1,50	1,66
rote		Bayern	1 kg	2,79	2,30	1,51	1,65p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,62 a)	1,45	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,11	1,45	0,98	1,03
rote		Hessen	1 kg	2,43	1,78	1,42	1,58
rote		BaWü.	1 kg	2,63	2,11	1,46	1,64
rote		Bayern	1 kg	2,55	2,03	1,54	1,62p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,08 a)	1,53	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,16	1,54	1,19	1,15
rote		Hessen	1 kg	2,48	1,77	1,64	1,70
rote		BaWü.	1 kg	2,55	2,12	1,64	1,80
rote		Bayern	1 kg	2,59	2,07	1,74	1,82p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	.	.	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	3,56 a)	2,44	2,08	2,15
rote		Hessen	1 kg	4,81 a)	4,51	3,10	3,30
rote		BaWü.	1 kg	6,16	5,27	4,27	4,20
rote		Bayern	1 kg	6,17	5,27	4,33	4,23

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-
grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Sept. DM 46,03

Preise
1. Erzeugerpreise
 Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
 DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974		
				D	Nov.	Sept.	Okt.	Nov.
Obst und Gemüse Handelsklasse I Erzeugermarktpreise ¹⁾								
Obst	ab Erzeuger- markt							
Äpfel		Bundesgebiet	100 Kg	.	55,71	72,94	76,72	83,46
Birnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	67,95	56,24	47,86	59,58
Erdbeeren		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	376,08	406,00	.
Pfirsiche		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	87,99	67,22	.
Pflaumen/Zwetschgen		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	60,03	104,41	100,84
Gemüse	ab Erzeuger- markt							
Weißkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	20,38	19,50	15,83	14,59
Wirsingkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	32,78	19,89	16,84	17,37
Rotkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	20,46	20,38	16,45	16,28
Möhren		Bundesgebiet	100 Kg	.	28,86	33,16	30,75	33,70
Spinat		Bundesgebiet	100 Kg	.	91,28	44,70	53,00	71,04
Sellerie		Bundesgebiet	100 Kg	.	61,01	104,11	90,31	73,82
Porree		Bundesgebiet	100 Kg	.	74,64	70,22	67,05	72,12
Zwiebeln		Bundesgebiet	100 Kg	.	51,24	27,24	29,67	28,81
Kopfsalat, Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	23,57	12,99	25,11	21,18
Tomaten, Unterglas-		Bundesgebiet	100 Kg	.	106,95	92,85	117,55	119,19
Tomaten, Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	70,08	72,38	74,51	46,14
Blumenkohl		Bundesgebiet	100 St.	.	89,39	59,03	82,02	81,63
Stangenbohnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	133,10	277,45	394,33
Rosenkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	121,20	105,27	126,21	114,42

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische ¹⁾ auf den Auktionen ²⁾
 DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	D	1973					1974								
		Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.
Hering	0,64	0,46	0,54	0,61	0,73	0,90	0,72	0,74	0,91	0,74	0,68	0,60	0,61	0,71	0,73
Kabeljau	1,21	1,13	1,36	1,30	1,46	1,50	1,57	1,58	1,50	1,41	1,25	1,34	1,34	1,26	1,57
Seelachs	1,02	0,83	1,14	1,12	1,50	1,44	1,51	1,03	1,12	1,09	1,17	1,22	1,07	1,03	1,36
Rotbarsch	1,46	1,35	1,34	1,37	1,55	1,58	1,63	1,62	1,57	1,56	1,53	1,74	1,16	1,16	1,43

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Okt.	Sept.	Okt.
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	68,99	67,61	79,81	82,00
			1 Fm	76,41	73,91	85,04	79,74
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	63,58a)	56,40	72,19r	72,12
			1 Fm	60,28	64,15		
Buche, Klasse 3 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	76,01a)	68,87		
			1 Fm	73,86	77,38	86,53r	86,01
Buche, Klasse 4	gerückt	Nordrh.-Westf. Hessen Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	89,26a)	81,39		
			1 Fm	85,52	88,85	99,99r	99,25
			1 Fm	86,70	84,24	98,97	104,64
			1 Fm	96,08	88,83	108,73	97,87
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	80,00	80,58	93,98r	89,92
			1 Fm	77,35b)	.	85,38	88,10
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	97,41	91,26	98,91	92,51
			1 Fm	108,53	91,15	112,97	106,40
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	94,60	94,82	109,08r	106,15
			1 Fm	92,01b)	.	100,42	103,16
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	116,74	108,69	117,62	102,59
			1 Fm	126,90	109,25	128,50	123,22
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	97,15	97,72	105,20	108,00
			1 Fm	101,52	103,43c)	119,14r	117,59
Fichte/Tanne, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	109,45	110,08	124,55	121,49
			1 Fm	114,33	116,95c)	134,26r	132,03
Fichte/Tanne, Klasse 4	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm	98,36b)	.	112,39	112,58
			1 Fm	103,44	109,52	118,06	116,92
			1 Fm	111,92	118,73	129,91	125,16
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm	110,49b)	.	127,22	127,07
			1 Fm	118,29	125,79	135,02	133,73
			1 Fm	128,64	136,86	146,01	144,25
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	51,90	49,26	60,91r	59,06
			1 Fm	48,84b)	.	55,56	58,14
	1 Fm	55,41	55,71	70,29	72,08		
über 15 cm Durchmesser	ungerückt gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	56,29	55,73	67,59r	67,16
			1 Fm	53,28b)	.	65,48	66,57
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	41,49a)	42,00	53,10	.
			1 Fm	44,09b)	.	48,86	49,58
	1 Fm	47,66	45,07	62,90	60,89		
über 15 cm Durchmesser	ungerückt gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	46,90a)	49,87	59,00	.
			1 Fm	45,07b)	.	53,28	52,55
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A Klasse B Klasse C	ungerückt	Hessen	1 Rm	46,89a)	46,70	57,86	.
			1 Rm	42,81a)	42,64	52,83	.
			1 Rm	36,70a)	36,55	45,28	.
Klasse A Klasse B Klasse C	gerückt	Baden-Wttbg.	1 Rm	49,96	49,65	60,15	62,95
			1 Rm	45,61	45,33	54,92	57,47
			1 Rm	39,10	38,86	47,08	49,26
Buchenscheitholz für Hausbrand unentrindet							
ungerückt	gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg.	1 Rm	22,97a)	23,38	.	.
			1 Rm	20,92b)	.	27,16	26,85
			1 Rm	27,55	24,82	30,05	31,88

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Ohne Güteklassenausscheidung. - 3) Stärkeklasse 1 a/1 b. - Ab Januar 1974 FI/Ta IN, Kiefer IN/IF/IK. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) FWJ 1973. - c) Mischpreis aus Windwurf und Normaleinschlag.

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974		
			15.Okt.	15.Nov.	15.Sept.	15.Okt.	15.Nov.
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,27	2,28	2,30	2,32	2,34
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,46	2,46	2,60	2,73	2,73
	Niedersachsen	50 kg	2,27	2,28	2,31	2,34	2,35
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,25	2,52	2,51	2,53	2,51
	Hessen	50 kg	2,43	2,43	2,51	2,51	2,51
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,45	2,45	2,32	2,34	2,45
	Baden-Württemberg	50 kg	2,11	2,12	2,16	2,16	2,16
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,11	2,16
Tapiokamehl							
Stärke: mind. 65 vH	Bundesgebiet	50 kg	19,62	19,70	20,38	20,81	21,16
	Schleswig-Holstein	50 kg	17,09	17,45	19,25	19,87	20,15
	Niedersachsen	50 kg	17,36	17,70	19,35	20,31	20,72
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,49	17,49	18,17	18,27	19,01
	Hessen	50 kg	20,62	20,62	20,05	20,75	20,85
	Rheinland-Pfalz	50 kg	21,48	21,48	20,18	20,84	20,84
	Baden-Württemberg	50 kg	21,60	21,60	22,07	22,33	22,77
	Bayern	50 kg	21,30	21,25	21,83	21,93	22,17
Nutz- und Zuchtvieh²⁾							
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)							
	Marktort:						
	Lingen	1 Stück	1757,00	1738,00	1831,00	1800,00	1770,00
	Oldenburg	1 Stück	1849,00	1834,00	1817,00	1726,00	1750,00
	Verden/Aller	1 Stück	1819,00	1756,00	1800,00	1788,00	1773,00
	Osnabrück	1 Stück	1910,00	1939,00	.	2138,00	2188,00
	Hamm	1 Stück	1688,00	1738,00	1825,00	1825,00	1838,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	2067,00	2287,00	2053,00	2124,00	2306,00
	Niederbayern b)	1 Stück	1973,00	1960,00	1993,00	1902,00	2099,00
Ferkel, 6-8 Wochen							
	Kalkar	1 Stück	71,98	66,78	53,71	49,19	50,63
	Düsseldorf	1 Stück	86,00	81,00	63,00	57,50	56,00
	Cloppenburg	1 Stück	67,00	64,00	44,60	42,50	40,50
	Kaunitz	1 Stück	.	.	51,00	49,80	48,00
	Hamm	1 Stück	77,00	72,00	55,00	50,00	48,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	87,04	83,57	67,71	64,41	61,73
	Nördlingen	1 Stück	86,94	82,56	69,06	67,63	59,65
Arbeitspferde							
Klasse I	Wunsdorf	1 Stück	.	1800,00	1900,00	1850,00	1850,00
Klasse II	Düsseldorf	1 Stück	1550,00	1625,00	1775,00	1775,00	1800,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	1800,00	1850,00	2100,00	2100,00	1950,00
Klasse I	München	1 Stück	1450,00	1500,00	1550,00	1600,00	1600,00
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselmotortreibstoff ³⁾	Bundesgebiet	100 l	23,49r	28,38r	30,30	30,35	30,29
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	100 l	21,65r	25,10r	29,05	29,50	29,15
	Niedersachsen	100 l	24,13r	28,95r	28,76	28,81	28,83
	Nordrhein-Westf.	100 l	22,41r	28,45r	28,32	29,10	29,10
	Hessen	100 l	23,00r	27,15r	29,68	30,11	30,17
	Rheinland-Pfalz	100 l	23,10r	27,68r	31,03	30,74	30,74
	Baden-Württemberg	100 l	24,88r	28,71r	32,59	32,66	32,48
	Bayern	100 l	23,53r	29,05r	31,58	31,16	31,08
Benzin, Marken-,⁴⁾ Oktanzahl ca. 91							
	Bundesgebiet	100 l	64,74	65,80	74,12	73,11	73,14
	Schleswig-Holstein	100 l	65,32	66,94	72,88	72,52	72,97
	Niedersachsen	100 l	63,60	63,68	73,24a)	72,52a)	72,43
	Nordrhein-Westf.	100 l	64,50	65,50	73,78	73,06	73,06
	Hessen	100 l	64,14	66,40	73,96	73,69	73,51
	Rheinland-Pfalz	100 l	63,96	66,13	74,14	73,87	73,42
	Baden-Württemberg	100 l	65,41	67,21	74,23	73,78	73,87
	Bayern	100 l	65,59	66,31	75,23	73,06	73,24
Elektr. Strom (Licht- u. Kraft-)⁵⁾							
	Bundesgebiet	100 kWh	20,05	20,07	22,19	23,14	23,35
	Schleswig-Holstein	100 kWh	17,85	17,85	19,71	19,71	21,26
	Niedersachsen	100 kWh	17,49	17,49	18,52	18,52	19,09
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	17,90	17,90	20,51	20,51	20,51
	Hessen	100 kWh	19,20	19,20	20,41	21,01	21,01
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	19,34	19,62	22,91r	22,91r	22,91
	Baden-Württemberg	100 kWh	21,03	21,03	24,42	24,42	24,42
	Bayern	100 kWh	23,50	23,50	25,49	28,63	28,63
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl, HD-Qualität	Bundesgebiet	1 l	5,75	5,77	6,35	6,36	6,39
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C							
	Bundesgebiet	1 kg	3,93	3,98	4,71	4,72	4,72

Fußnoten siehe S. 20

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974		
			15. Okt.	15. Nov.	15. Sept.	15. Okt.	15. Nov.
Futtermittel 1)							
Futtergetreide							
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	19,24	19,38	20,28	21,07	21,80
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	20,09	20,24	20,87	21,66	22,62
lose oder in Leihsäcken	Niedersachsen	50 kg	19,61	19,65	21,31	22,69	23,23
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,42	19,81	20,28	21,61	22,24
	Hessen	50 kg	18,65	18,85	19,24	20,57	21,40
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,66	17,79	17,70	18,00	19,00
	Baden-Württemberg	50 kg	20,13	20,30	20,87	21,40	21,65
	Bayern	50 kg	18,77	18,83	19,99	20,16	21,17
Futtermais	Bundesgebiet	50 kg	23,19	22,73	25,64	26,49	27,22
lose oder in Leihsäcken	Schleswig-Holstein	50 kg	22,46	21,46	25,95	26,90	27,61
	Niedersachsen	50 kg	23,39	23,47	26,51	27,64	28,01
	Nordrhein-Westf.	50 kg	23,65	23,05	25,65	26,50	27,00
	Hessen	50 kg	23,92	23,32	25,57	27,34	28,69
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,95	25,30	26,84	28,24	29,94
	Baden-Württemberg	50 kg	22,78	22,45	24,59	25,31	25,39
	Bayern	50 kg	22,33	21,68	25,16	25,46	26,50
Kleie							
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	16,11	16,14	17,62	18,22	18,68
Roheiweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	16,27	16,53	17,70	18,52	20,16
	Niedersachsen	50 kg	16,34	16,66	18,37	19,42	19,87
	Nordrhein-Westf.	50 kg	16,67	16,64	17,93	18,99	19,55
	Hessen	50 kg	15,40	15,30	17,55	18,05	18,35
	Rheinland-Pfalz	50 kg	15,80	15,90	16,70	17,36	17,56
	Baden-Württemberg	50 kg	15,61	15,52	17,23	17,41	17,61
	Bayern	50 kg	16,12	15,99	17,34	17,52	17,89
Ölkuchen oder- schrot							
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	35,06	32,73	28,62	30,85	30,87
Roheiweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	35,55	30,80	27,92	28,35	28,14
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	30,62	31,19	27,71	31,04	29,28
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	37,96	33,15	28,43	32,70	31,55
	Hessen	50 kg	35,33	31,40	27,10	29,10	29,10
	Rheinland-Pfalz	50 kg	34,29	33,64	29,20	31,40	31,30
	Baden-Württemberg	50 kg	37,29	35,63	29,35	30,55	31,15
	Bayern	50 kg	35,84	32,83	29,44	30,87	32,61
Tierische Futtermittel							
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	65,69	70,53	53,22	53,22	52,89
Roheiweiß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	57,80	59,82	48,70	51,90	50,50
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	55,65	67,66	45,56	47,22	47,07
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	66,79	77,59	53,66	55,67	54,89
	Hessen	50 kg	78,19	79,41	54,10	54,16	53,34
	Rheinland-Pfalz	50 kg	68,71	77,69	54,10	56,50	56,50
	Baden-Württemberg	50 kg	70,98	70,98	57,46	56,07	55,91
	Bayern	50 kg	68,14	67,59	57,33	54,35	54,35
Magermilch	Bundesgebiet	100 l	8,97	9,05	9,90	10,04	10,34
in Milchkannen	Schleswig-Holstein	100 l	10,23	10,13	11,35	11,00p	11,80p
ab Molkerei oder frei Hof	Niedersachsen	100 l	9,15	9,15	9,55	9,85	10,15
	Nordrhein-Westf.	100 l	9,96	10,00	11,19	11,19	11,81
	Hessen	100 l	8,35	8,35	9,41	9,58	9,75
	Rheinland-Pfalz	100 l	-	-	-	-	-
	Baden-Württemberg	100 l	8,85	8,85	9,85	9,90	10,29
	Bayern	100 l	8,77	8,80	9,86	9,92	9,96
Mischfuttermittel							
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	25,72	25,19	25,14	25,89	26,39
Roheiweiß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	22,49	23,06	23,81	24,11	25,14
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	24,33	24,45	24,72	25,89	26,19
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,14	24,29	24,01	25,23	25,67
	Hessen	50 kg	25,70	25,10	25,50	25,60	26,50
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,96	25,0	25,10	26,20	26,44
	Baden-Württemberg	50 kg	26,83	25,99	25,19	26,07	26,19
	Bayern	50 kg	27,75	26,39	26,26	26,59	27,28
Schweinemastfutter	Bundesgebiet	50 kg	26,85	26,53	26,88	27,43	28,02
für Mittel- oder Endmast	Schleswig-Holstein	50 kg	24,72	24,70	26,03	25,58	26,03
Roheiweiß: 10-14 vH	Niedersachsen	50 kg	25,76	25,89	25,91	26,52	26,97
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Nordrhein-Westf.	50 kg	25,63	25,28	25,55	26,94	27,60
	Hessen	50 kg	28,20	27,75	28,47	28,97	29,07
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,80	27,28	26,53	27,23	27,35
	Baden-Württemberg	50 kg	28,69	27,73	28,26	28,68	28,93
	Bayern	50 kg	27,55	27,00	27,48	27,87	28,98
Legemehl	Bundesgebiet	50 kg	30,08	29,62	29,75	30,44	31,27
Roheiweiß: ca. 20 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	26,42	26,07	26,38	26,88	27,50
Getreideschrot: mind. 35 vH	Niedersachsen	50 kg	29,49	29,33	28,91	29,67	30,22
	Nordrhein-Westf.	50 kg	29,75	28,48	28,19	29,61	30,58
	Hessen	50 kg	29,60	29,20	29,86	30,84	31,14
	Rheinland-Pfalz	50 kg	30,20	29,88	29,78	30,38	31,05
	Baden-Württemberg	50 kg	30,96	30,49	31,30	31,70	31,98
	Bayern	50 kg	31,24	30,89	31,18	31,60	33,08

Fußnote siehe S. 20

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974		
			15.Okt.	15.Nov.	15.Sept.	15.Okt.	15.Nov.
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)							
Techn. Hilfsmaterialien							
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	6,45	6,50	7,41	7,48	7,54
	Schleswig-Holstein	1 Stück	6,01	6,01	7,09	7,09	7,17
	Niedersachsen	1 Stück	6,13	6,14	6,99	7,02	7,09
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	5,69	5,74	6,64	6,71	6,76
	Hessen	1 Stück	7,56	7,62	8,14	8,17	8,17
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	7,43	7,43	8,69	8,71	8,91
	Baden-Württemberg	1 Stück	7,74	7,75	8,83	8,84	9,00
	Bayern	1 Stück	6,00	6,12	6,99	7,13	7,13
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	9,43	9,51	11,08	11,16	11,29
	Schleswig-Holstein	1 Stück	9,94	9,94	11,21	11,36	11,42
	Niedersachsen	1 Stück	9,45	9,54	11,19	11,35	11,42
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	8,70	8,78	9,98	10,12	10,25
	Hessen	1 Stück	10,16	10,49	12,16	12,19	12,26
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	9,54	9,54	11,38	11,40	11,40
	Baden-Württemberg	1 Stück	9,74	9,81	11,74	11,81	12,07
	Bayern	1 Stück	9,30	9,35	10,83	10,83	11,01
Mähmesserklinge Normalausführung							
	Bundesgebiet	1 Stück	0,78	0,79	0,90	0,90	0,91
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,77	0,77	0,83	0,83	0,84
	Niedersachsen	1 Stück	0,98	1,00	1,16	1,16	1,20
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,93	0,95	1,11	1,12	1,14
	Hessen	1 Stück	0,74	0,74	0,81	0,82	0,82
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,85	0,86	0,98	0,98	0,98
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,64	0,64	0,73	0,74	0,74
	Bayern	1 Stück	0,62	0,62	0,69	0,69	0,69
Drahtstifte, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	1,89	1,90	2,35	2,37	2,39
	Schleswig-Holstein	1 kg	2,28	2,28	2,78	2,79	2,79
	Niedersachsen	1 kg	1,93	1,95	2,43	2,44	2,47
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,92	1,93	2,33	2,35	2,35
	Hessen	1 kg	1,97	1,98	2,21	2,23	2,23
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,05	2,06	2,56	2,58	2,62
	Baden-Württemberg	1 kg	1,84	1,85	2,32	2,34	2,38
	Bayern	1 kg	1,71	1,72	2,17	2,21	2,24
Treibriemen Gummi, 100 mm breit							
	Bundesgebiet	1 m	12,34	12,39	15,23	15,37	15,46
	Schleswig-Holstein	1 m	11,31	11,31	15,27	15,27	15,27
	Niedersachsen	1 m	11,26	11,37	13,72	13,72	13,82
	Nordrhein-Westf.	1 m	12,93	12,95	14,20	14,43	14,53
	Hessen	1 m	13,31	13,31	16,59	17,51	17,76
	Rheinland-Pfalz	1 m	13,76	13,76	16,81	16,81	16,81
	Baden-Württemberg	1 m	11,91	11,96	14,53	14,58	14,79
	Bayern	1 m	12,73	12,78	16,47	16,61	16,61
Stacheldraht, verzinkt							
	Bundesgebiet	1 kg	1,61	1,62	2,30	2,33	2,37
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,21	1,22	1,75	1,76	1,78
	Niedersachsen	1 kg	1,36	1,41	2,05	2,08	2,15
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,45	1,46	1,91	1,96	1,99
	Hessen	1 kg	2,15	2,15	2,76	2,76	2,76
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,86	1,86	2,56	2,56	2,58
	Baden-Württemberg	1 kg	1,81	1,82	2,61	2,61	2,63
	Bayern	1 kg	1,66	1,68	2,50	2,54	2,61
Schlepperbatterie 12 Volt							
	Bundesgebiet	1 Stück	196,84	198,13	223,58	224,86	225,57
	Schleswig-Holstein	1 Stück	242,14	242,20	269,60	269,60	269,55
	Niedersachsen	1 Stück	204,38	205,83	229,78	229,78	231,33
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	195,60	198,36	223,86	225,83	227,04
	Hessen	1 Stück	180,96	180,96	205,62	206,91	206,91
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	198,75	198,75	220,64	220,64	220,64
	Baden-Württemberg	1 Stück	179,81	180,75	208,66	209,33	209,33
	Bayern	1 Stück	192,48	194,06	219,95	222,80	223,55
Handelsdünger 7)							
Einnährstoffdünger							
Kalkammonsalpeter, 26% N	Bundesgebiet	100 kg N	100,62	101,46	119,15	120,54	121,88
Thomasphosphat, 15% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	100 kg P ₂ O ₅	74,27	74,60	95,73	96,13	96,67
Kalidüngesalz, 50% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg K ₂ O	36,42	37,42	41,58	43,06	43,50
Brantkalk, 85% Ca	Bundesgebiet	100 kg Ca	11,27	11,26	13,15	13,09	13,18
Mehrnährstoffdünger							
NPK-Dünger, 13% N, 13% P ₂ O ₅ , 21% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg Ware	31,86	32,18	41,43	41,96	42,34
PK-Dünger, 18% P ₂ O ₅ , 20% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg Ware	24,95	25,36	35,34	36,01	36,56
NP-Dünger, 20% N, 20% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	100 kg Ware	32,91	33,27	45,65	46,31	46,81

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markt-tage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrunde-legung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 000 - 20 000 kg ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugs-gebiet.